



Das Bundesinstitut für Risikobewertung (BfR) ist das nationale Institut, das auf der Grundlage international anerkannter wissenschaftlicher Bewertungskriterien Gutachten und Stellungnahmen zu Fragen der Lebensmittel-, Futtermittel- und Chemikaliensicherheit und des gesundheitlichen Verbraucherschutzes in Deutschland erstellt. In diesen Bereichen berät es die Bundesregierung sowie andere Institutionen und Interessengruppen. Das BfR betreibt eigene Forschung zu Themen, die in engem Zusammenhang mit seinen Bewertungsaufgaben stehen. Es ist eine rechtsfähige Anstalt im Geschäftsbereich des Bundesministeriums für Ernährung und Landwirtschaft (BMEL).

In der Abteilung Sicherheit von Pestiziden des BfR ist in der Nachwuchsgruppe „Hautmikrobiom“ ab sofort befristet für drei Jahre folgende Stelle zu besetzen:

Technische Assistenz (w/m/d)

Kennziffer 3480 | Entgeltgruppe 9a TVöD | Dienort: Berlin | Bewerbungsfrist: 27.03.2024

Die Beschäftigung erfolgt mit 60 % der regelmäßigen wöchentlichen Arbeitszeit (z. Zt. 23,40 Std.). Die Vergütung erfolgt aufgaben- und qualifikationsangemessen.

Aufgaben:

Die Nachwuchsgruppe „Mikrobiom“ dient der Entwicklung und Weiterentwicklung von neuartigen *in-vitro*-Modellen des humanen Mikrobiomes für toxikologische Untersuchung von Chemikalien und Pestiziden. Ziel der Nachwuchsgruppe ist es, die Mikroben-Wirt-Interaktion bei der Beurteilung der Humantoxizität von Chemikalien mit einzubeziehen und so die wissenschaftliche Grundlage für die weitere toxikologische Einschätzung und Bewertung solcher Substanztoxifizierungen zu schaffen.

Im Einzelnen umfassen die Tätigkeiten:

- Kultivierung von Primärzellen sowie Mikroorganismen einzeln und in Co-Kultur
- Eigenständige Vorbereitung und Durchführung von molekularbiologischen Arbeiten
- Selbstständige Durchführung von Projekten zur Anreicherung und Identifizierung von spezifisch substanzabbauenden Mikroorganismen
- Computergestützte Auswertung und Dokumentation von 16S rRNA-Gen-Sequenzierungen von mikrobiellen Reinkulturen und Gemeinschaften
- Unterstützung bei der Probenvorbereitung für die analytische Bestimmung von Pestiziden und Pestizidmetaboliten (human und mikrobiell)
- Koordination von Laborabläufen (z. B. Chemikalienbeschaffung, Geräteoptimierung, Funktionsprüfung und Wartung von Geräten, Herstellung von Standardlösungen)
- Aufbau, Organisation und Einrichtung eines neuen Laborbereiches
- Mitarbeit an Qualitätssicherungsmaßnahmen im Laborbereich

Ihr Profil:

- Abgeschlossenes Berufsausbildung zur Technischen Assistenz (z.B. MTA; VM TA; BTA) oder eine vergleichbare Berufsausbildung
- Praktische Kenntnisse zellkulturtechnischer oder mikrobiologische Methoden (Kultivierung von Primärzellen sowie aeroben und anaeroben Bakterien)
- Erfahrungen mit der Auswertung von 16S rRNA-Gen-Sequenzierungen von mikrobiellen Reinkulturen
- Besonderen Wert legen wir auf eine gewissenhafte und selbstständige, eigenverantwortliche Arbeitsweise
- Sehr gute Kenntnisse der deutschen und gute Kenntnisse der englischen Sprache in Wort und Schrift
- Gute EDV-Kenntnisse, Flexibilität, Teamfähigkeit und Belastbarkeit sowie die Bereitschaft zu Dienstreisen werden vorausgesetzt

Erwünscht:

- Praktische Erfahrung in molekularbiologischen Verfahren (DNA/RNA Isolierung; PCR, qPCR, Proteinbestimmung, Western Blot)
- Praktische Erfahrungen bei der Arbeit in Laborbereichen mit Qualitätsmanagementsystem sowie bei der Labororganisation erwünscht

Unser Angebot:

- Ein abwechslungsreicher Aufgabenbereich in einer wachsenden Ressortforschungseinrichtung
- Flexible Arbeitszeiten ohne Kernarbeitszeit
- 30 Tage Urlaub (5-Tage-Woche) sowie arbeitsfreie Tage am 24.12. und 31.12.
- Möglichkeit der Inanspruchnahme von zusätzlichen Zeitausgleichstagen bei Zeitguthaben
- Attraktiver Zuschuss (50%) zum Firmenticket/Deutschlandticket Job
- Möglichkeiten des mobilen Arbeitens
- Sehr gute Anbindung an das öffentliche Verkehrsnetz
- Umfangreiche Fortbildungsmöglichkeiten zur fachlichen und persönlichen Weiterentwicklung
- VBL-Betriebsrente
- Vermögenswirksame Leistungen

Bewerbungsverfahren:

Fühlen Sie sich angesprochen?

[online bewerben](#)

Dann bewerben Sie sich bitte bis zum 27.03.2024 über unser Online-System.

Fragen im Zusammenhang mit dem Bewerbungsverfahren richten Sie bitte an bewerbung@bfr.bund.de.

– Bitte senden Sie keine Bewerbungen an diese E-Mail-Adresse –

Sofern Sie sich nicht online bewerben können, verweisen wir auf den Weg der postalischen Bewerbung
[Bundesinstitut für Risikobewertung / Personalreferat / Max-Dohrn-Str. 8-10 / 10589 Berlin](#)

Fragen zum Aufgabengebiet richten Sie bitte an:

Frau Tessa Höper **Tel.: 030 18412-56502**

Weitere Informationen finden Sie auf unserer Homepage: www.bfr.bund.de/de/stellenanzeigen

Das BfR begrüßt Bewerbungen von Menschen aller Nationalitäten.

Als innovative wissenschaftliche Einrichtung bietet das BfR familienfreundliche Arbeitsbedingungen. Dafür wurde das BfR mit dem Zertifikat „audit berufundfamilie®“ ausgezeichnet. Das BfR gewährleistet die berufliche Gleichstellung von Frauen und Männern. Schwerbehinderte Menschen werden bei gleicher Eignung besonders berücksichtigt, von ihnen wird nur ein Mindestmaß an körperlicher Eignung verlangt.

